

## 41. Generalversammlung «SPEZIAL»

14. April 2021

Geschätzte Mitglieder des Vereins Spitex Thürnen-Diepflingen

Den Start ins 42. Vereinsjahr müssen wir leider aufgrund der Aktuellen Situation wie im letzten Jahr starten.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die sich mit Ihrer Stimmabgabe daran beteiligt haben. (Es sind 86 Stimmen bis und mit 31.03.2021 eingegangen, das absolute mehr liegt somit bei 44 Stimmen.)

Wir hoffen und wünschen uns, dass die nächste Generalversammlung wieder regulär – und mit persönlichem Kontakt zu Ihnen, liebe Vereinsmitglieder – stattfinden wird.

Ihr Präsident Peter Cereghetti

### Traktandum 1: Protokoll vom 06.04.2020

Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist auf der Webseite unter [www.spitex.ch](http://www.spitex.ch) einzusehen oder kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden: Tel. 061 971 64 80.

=> **Das Protokoll wurde mit 83 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme und 2 Enthaltungen genehmigt.**

### Traktandum 2: Jahresrückblick

#### Jahresbericht des Präsidenten

Geschätzte Mitglieder der Spitex Thürnen-Diepflingen

Im April 2020 durfte ich das Amt des Präsidenten übernehmen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen für das entgegengebrachten Vertrauen bedanken. Ich bedanke mich auch beim gesamten Vorstand, der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern für die grossartige Zusammenarbeit.

Aufgrund der Corona-Situation war es uns leider nicht möglich, uns bei den Mitgliedern persönlich vorzustellen und die eine oder andere Frage zu beantworten. Dies werden wir aber gerne nachholen, sobald es die Situation wieder zulässt. Unser oberstes Ziel ist immer die Sicherheit der Klienten, der Mitarbeiter und all unserer Mitmenschen.

Im Herbst durften wir unsere Lernende Lena Eberle auf Ihrem Weg zur „Fachfrau Gesundheit“ begrüßen und begleiten – dank der Organisation der Arbeitswelt OdA (Ausbildungsverbund) – wenn auch nicht für die ganze Lehrzeit. Es ist einfach grossartig, jemanden ins Berufsleben einzuführen!

Die Zusammenarbeit mit den umliegenden Spitex-Organisationen und auch dem Kantonalverband funktioniert aus meiner Sicht sehr gut, auch wenn ein persönliches Treffen hier auch noch nicht möglich war.

Viele Pläne und leichte Veränderungen gehören zum Alltag, dies auch bei uns. Wir haben uns entschlossen, die Webseite zu überarbeiten und neu zu gestalten, diese wird regelmässig angepasst. Auch interne Programme wurden angepasst und es kamen neue dazu was vor allem für das Leitungsteam zu grosser Zeitinvestition führte.

Im September durften wir durch eine kurze Corona-Lockerung unseren Team-Event durchführen, dieser war vor allem dazu gedacht, dass sich die gesamte Spitex kennenlernen konnte. Zu Beginn stand ein Fototermin an. Danach durften wir einen entspannten und gemütlichen Vormittag auf dem Dietisberg

geniessen und hatten Zeit für diverse Gespräche. Auch die Führung durch den Chef persönlich war sehr eindrucksvoll.

Es war für mich bis jetzt ein herausforderndes, lehrreiches, aber auch grossartiges Jahr und es gab viel Neues, sowie Pläne, die noch bevorstehen. Durch unsere regelmässigen Sitzungen mit der GL und dem Vorstand können wir vieles schnell erreichen und auch dafür sorgen, dass sich die Klienten und Angestellten bei der Spitex Thürnen-Diepflingen wohl fühlen, denn dies hat oberste Priorität.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen, dieser Dank gilt auch meinen Vorstandskollegen, sowie den Mitarbeitenden, die tagtäglich ihren Einsatz leisten!

Über die betrieblichen Belange und Projekte berichtet uns jetzt die Geschäftsleitung Carmen Schaffner.

Der Präsident  
Peter Cereghetti

### **Jahresbericht der Geschäftsleitung**

Seit Anfang des Jahres gab es einen starken Rückgang an Klienten. Ab März erschwerte die neue Situation durch Covid-19 noch zusätzlich die Erbringung unserer Dienstleistungen. Aufgrund der immer wieder neuen Verordnungen des Bundes mussten neue Schutzkonzepte ausgearbeitet und laufend angepasst werden.

Die Einsätze bei erkrankten Klienten erfordern grossen Zeitaufwand und personelle Umstellungen. Corona-Patienten wurden nicht von allen Mitarbeiterinnen, sondern nur von einer oder höchstens zwei betreut. Dieses Vorgehen garantiert einen reibungslosen Ablauf für die anderen Klienten und die Sicherstellung der hygienischen Richtlinien.

Unsere Mitarbeiterinnen wurden regelmässig informiert, geschult und brachten eine grosse Flexibilität und Ausdauer mit, in Bezug auf die Umsetzung der laufend angepassten Corona-Sicherheitsmassnahmen.

Von März bis Juni boten wir an, aufgrund der aktuellen Situation, für die Einwohner der beiden Gemeinden, die den Risikogruppen angehörten, ihre Einkäufe gratis zu besorgen. Dieser Dienst wurde rege genutzt.

Ab November stieg die Anzahl der Klienten in der Pflege wieder und bestehende brauchten vermehrt Zuwendung. Es wurden mehr Gespräche geführt und Spaziergänge erbracht, da die meisten sozialen Kontakte der Klienten sehr eingeschränkt waren.

Klienten mit psychiatrischen Erkrankungen und auch in palliativen Situationen konnten mit Einbezug von externen Stellen optimal betreut werden. Es erweist sich oft nicht als einfach, das Fachwissen unserer Mitarbeiterinnen bei den Klienten umzusetzen, da unterschiedliche Vorstellungen zur Gestaltung des Alltages mit psychischen Erkrankungen oder des letzten Lebensweges seitens Klienten und Angehörigen bestehen.

Dieses Jahr gab es intern sehr viel zu tun. Administrative Vorlagen durch den Spitex Verband Schweiz und des Kantons mussten bis Ende 2020 umgesetzt werden. Die Umsetzung erforderte viel Energie und bedeutete einen grossen Zeitaufwand für das Leitungsteam. Nach Abschluss der Anpassungsarbeiten wurden alle Mitarbeiterinnen über die Neuerungen geschult.

In Enger Zusammenarbeit von Vorstand, Gemeinden, Leitungsteam, Mitarbeiterinnen und externen Dienstleistern können wir die geforderten Qualitätsrichtlinien erfüllen und einen hohen Qualitätsstandart bieten.

## Regionaler Nachtdienst

Im März 2020 war es endlich so weit, der Regionale Nachtdienst nahm seinen Dienst auf. Die Zusammenarbeit von vier Spitexorganisationen ermöglicht es, eine wichtige Dienstleistung abzudecken: Die Versorgung der Klientinnen und Klienten in der Nacht in 26 Oberbaselbieter Gemeinden.

In einem Pilotprojekt, welches durch Förderbeiträge des Kantons finanziert wird, soll der Bedarf und die Wirksamkeit des Nachtdienstes aufgezeigt werden.

Spitex Waldenburgertal, Spitex Lausen plus, Spitex Regio Liestal und Spitex Thürnen - Diepflingen haben das Angebot gemeinsam ausgestaltet. Die operative Leitung liegt bei der Spitex Regio Liestal, welche mit dem Kanton die Leistungsvereinbarung abgeschlossen und auch das erforderliche Pflegeteam rekrutiert hat.

Von Beginn an zeigte sich ein grosses Interesse an Einsätzen in der Nacht. Mit anfänglich 9 Klienten sind die Pflegefachmitarbeitenden gestartet. Seither sind die Anzahl Einsätze pro Monat stetig gestiegen. Die Mitarbeiterinnen unterstützen die Klienten beim späten Zu-Bett-gehen, geben Medikamente ab oder vermitteln den Klienten Sicherheit durch Kontrollgänge. Die Aufgaben sind vielfältig und abwechslungsreich.

Die Besonderheit des Angebotes ist die Zusammenarbeit mit der Medizinischen Notrufzentrale (MNZ). Bei ungeplanten pflegerischen Situationen können die Einwohner der Gemeinden via die MNZ Unterstützung anfordern. Bis anhin gelangten die Einwohner mit pflegerischen Notfällen an den diensthabenden Hausarzt oder begaben sich auf die Notfallstation des KSBL. Nun kommt die Hilfe direkt nach Hause.

Auch palliative Situationen können in der Nacht besser abgedeckt werden, dabei wird der Regionale Nachtdienst durch die SEOP (Spitalexterne Onkologiepflege) unterstützt.

Auch in Zusammenarbeit mit der MNZ kann ein Telefon-Notrufsystem angeboten werden, welches an den Regionalen Nachtdienst angebunden ist. Nicht immer ist es für Hilfesuchende möglich, die Adresse von Angehörigen für die Nachtnotfälle zu hinterlegen. Dieses Bedürfnis kann nun der Regionale Nachtdienst abdecken.

Sollten Sie oder Ihre Angehörige Hilfe in der Nacht benötigen, wenden Sie sich an die Spitex ihrer Wohngemeinde. Diese bespricht mit Ihnen den Bedarf und koordiniert den Einsatz mit dem Regionalen Nachtdienst.

Falls Sie nachts unerwartet und dringend pflegerische Hilfe benötigen, können Sie sich telefonisch direkt an die Medizinische Notrufzentrale, Tel. 061 261 15 15, wenden, welche die Einsätze triagiert und an den Nachtdienst weiterleitet.

### Geleistete Arbeitsstunden:

Tätigkeiten:	2020:	2019:
<b>TOTAL Stunden</b>	<b>10'584 h</b>	<b>11'151 h</b>
Krankenpflege	2'876 h	4'109 h
Hauswirtschaft	1'280 h	1'434 h
Fahrdienst	510 h	501 h
Spitex Plus Angebote	288 h	243 h
<b>Total Verrechenbare Zeit</b>	<b>4'954 h</b>	<b>6'287 h</b>

Zentrale Dienste: Administration, Sitzungen, Rapporte, Arbeitsplanung, Personalführung, Büoreinigung	3165 h	2'754 h
Lernende, Begleitung Lernende	1'915 h	1'741 h
Weiterbildungen	20 h	78 h
Qualitätssicherung	324 h	190 h
Vorstand	206 h	101 h
<b>TOTAL nicht verrechenbare Zeit:</b>	<b>5'630 h</b>	<b>4'864 h</b>
<b>Verteilte Mahlzeiten</b>	<b>1'876 Essen</b>	<b>2'528 Essen</b>

### Anzahl Mitarbeiterinnen 2020

- |   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| 1 | Geschäftsleitung                  |
| 1 | Administration                    |
| 6 | Dipl. Pflegefachfrauen (inkl. GL) |
| 1 | Fachangestellte SRK               |
| 1 | Hauspflegerin EFZ                 |
| 3 | Pflegeassistentinnen SRK          |
| 4 | MA Hauswirtschaft                 |
| 4 | MA Spitex Plus                    |
| 1 | Lernende FAGE                     |

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen, externen Dienstleistern, dem Vorstand, den Gemeinden und den Klienten für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Die Geschäftsleitung  
Carmen Schaffner

### Bericht Lernende

Mein Name ist Lena Eberle und ich werde im September 17 Jahre alt. Ich habe im Sommer 2020 meine Lehre als Fachfrau Gesundheit angefangen. Ich bin angestellt von der OdA. Die OdA ist ein Ausbildungsverbund, bei welchem man jedes Lehrjahr in einem anderen Betrieb ist.

Meine grosse Leidenschaft ist der Fussball. Ich spiele seit 5 Jahren beim SV Sissach. Leider habe ich mir bereits das zweite Mal das Kreuzband gerissen. Bei meiner ersten Verletzung war ich noch in der Schule und steckte mitten in der Berufswahl.

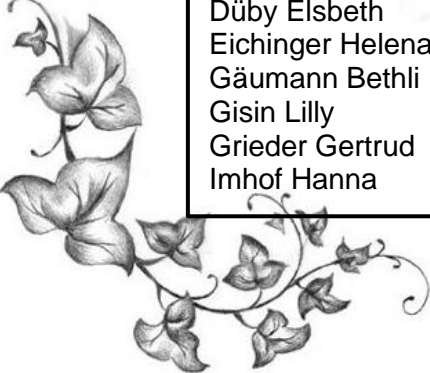
Als ich im Spital lag wurde mir bewusst, dass ich auch einen Beruf in der Pflege lernen möchte. Ich mag Menschen, und es gefällt mir sehr gut, die Menschen zu pflegen, sie im Alltag zu begleiten und zu unterstützen. Ich arbeite mit einem tollen Team zusammen und die Arbeit ist abwechslungsreich.

Ich wurde hier in der Spitex sehr herzlich aufgenommen und ich freue mich, ein Teil von diesem grossartigen Team zu sein. Ich freue mich auf weitere Momente mit unseren Klienten und dem Team.

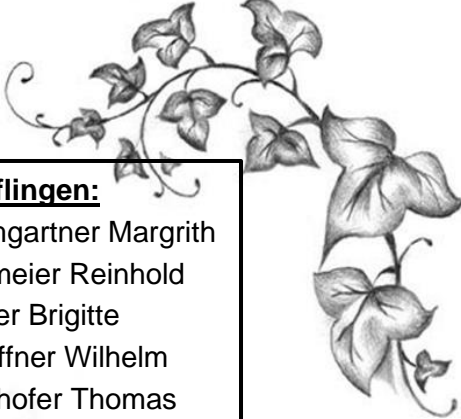
Eure Lena Eberle

## Todesfälle

In diesem Jahr mussten wir uns von diesen lieben Menschen verabschieden. Wir sprechen den Angehörigen und Freunden unser Mitgefühl aus und wünschen ihnen in dieser schweren Zeit viel Kraft.



<u>Thürnen:</u>	
Ackeret Sonja	Jakob Walter
Affolter Hedwig	Kunz Margaritha
Düby Elsbeth	Lander Rudolf
Eichinger Helena	Moor Ernst
Gäumann Bethli	Sansone Ettore
Gisin Lilly	Sanvito Irene
Grieder Gertrud	Saroglu Gülsüm
Imhof Hanna	Spieß Germaine



<u>Diepflingen:</u>
Baumgartner Margrith
Feldmeier Reinhold
Rohrer Brigitte
Schaffner Wilhelm
Spielhofer Thomas
Spieß Martha

=> **Der Jahresrückblick wurde mit 83 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme und 2 Enthaltungen genehmigt.**

## Traktandum 3: Orientierung Rechnung 2020

<b>Zweckgebundenes Konto</b>		<b>INFO: Zahlen vom Betrieb</b>	
Kontostand:	Fr. 53'129.65	Eigenkapital:	Fr. - 732.92
<b>Aufwand</b>		<b>Verlust:</b>	<b>Fr. 23'262.76</b>
Löhne:	Fr. 403'967.52	<b>Ertrag</b>	
Vorstand:	Fr. 4'309.00	Mitgliederbeiträge:	Fr. 7'800.00
Sozialversicherung:	Fr. 40'104.75	Spenden:	Fr. 70.00
Personalaufwand:	Fr. 18'796.05	Gemeindebeiträge:	Fr. 180'960.00
Material:	Fr. 7'184.25	Einnahmen KLV:	Fr. 249'558.80
Miete:	Fr. 4'200.00	Einnahmen nicht KLV:	Fr. 71'428.25
Büro/Verwaltung:	Fr. 54'518.24	<b>Total Ertrag:</b>	<b>Fr. 509'817.05</b>
<b>Total Aufwand:</b>	<b>Fr. 533'079.81</b>		

## Traktandum 4: Orientierung Budget 2021

Aufwand:	Fr. 491'500.00
Ertrag:	Fr. 491'500.00

Aufwand	
Löhne:	Fr. 354'300.00
Vorstand:	Fr. 4'000.00
Sozialversicherung:	Fr. 48'900.00
Personalaufwand:	Fr. 19'700.00
Material:	Fr. 6'000.00
Miete:	Fr. 4'200.00
Büro/Verwaltung:	Fr. 54'850.00
<b>Total Aufwand:</b>	<b><u>Fr. 491'950.00</u></b>

Ertrag	
Mitgliederbeiträge:	Fr. 7'500.00
Spenden:	Fr. 500.00
Gemeindebeiträge:	Fr. 168'350.00
Einnahmen KLV:	Fr. 255'000.00
Einnahmen nicht KLV:	<u>Fr. 60'600.00</u>
<b>Total Ertrag:</b>	<b><u>Fr. 491'950.00</u></b>

### Traktandum 5: Jahresbeitrag Mitgliedschaft 2022

Der Vorstand freut sich, Ihnen die Beibehaltung des **Mitgliederbeitrags von Fr. 30.00** empfehlen zu können.

#### Regio-Vergleich:

Sissach	Fr. 45.00
Wintersingen	Fr. 45.00
Gelterkinden	Fr. 40.00
Homburgertal	Fr. 40.00
Waldenburgertal	Fr. 50.00
Liestal	Fr. 50.00
Lausen plus	Fr. 35.00

**Stand Mitgliedschaften:** Thürnen 188, Diepflingen 73. Total 261.

**=> Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft wird mit 83 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.**

## Traktandum 6: Wahlen

Gemäss Statuten muss der Vorstand jedes Jahr neu gewählt werden. Es stellen sich alle Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl. Der Präsident muss einzeln gewählt werden und die restlichen Mitglieder in Globo.

### Vorstand:

Präsident                    Peter Cereghetti

**=> Peter Cereghetti wurde mit 84 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme und 2 Enthaltungen erneut als Präsident gewählt.**

Vize-Präsidentin	Chantal Schneeberger
Aktuarin	Ursula Born
Beisitzerin	Carmela Flückiger
GR Diepflingen	Stefanie Orlandi
GR Thürnen	Pino Dellolio

**=> Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden mit 82 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 2 Gegenstimmen erneut gewählt.**

## Traktandum 7: Anträge

Werden nachgeliefert, insofern bis zum 17. März 2021 Anträge eingehen.

**=> Es wurden keine Anträge eingereicht.**

## Traktandum 8: Mitteilungen / Verschiedenes

**=> Keine**

---

Herzlichen Dank an alle, die ihre Stimme eingereicht haben.  
Es würde uns freuen wenn wir Sie hoffentlich an der GV im 2022 wieder persönlich begrüßen dürfen.  
und das gemütliche Zusammensein wieder geniessen können.

Auf gute Gesundheit! Die Spitex Thürnen-Diepflingen ist weiterhin für Sie da!

Diepflingen, 14.04.2021

Für das Protokoll:

Peter Cereghetti  
Präsident | SPITEX Thürnen-Diepflingen

Carmen Schaffner  
Geschäftsleitung | SPITEX Thürnen-Diepflingen